



## Protokoll

### Mitgliederversammlung der Deutschen Vereinigung für Internationales Steuerrecht

---

25. Juni 2009

17:30 Uhr

Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) Berlin, Raum 1.002/1.006

---

*Datum*

25. Juni 2009

*Seite*

1 von 5

Der Präsident Prof. Dr. Detlev J. Piltz begrüßt die Teilnehmer der Mitgliederversammlung im Namen der Vereinigung und dankt dem Hausherrn, Herrn RA Welling, Bundesverband der Deutschen Industrie, für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten. Er weist auf das Dinner am gleichen Abend im Hotel Hilton Berlin, Gendarmenmarkt, mit ca. 80 Teilnehmern hin. Am Wissenschaftlichen Symposium am nächsten Tag wollten ca. 100 Personen teilnehmen. Er freue sich über das rege Interesse an der diesjährigen Jahrestagung der Vereinigung.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung unter dem 4. Mai 2009 form- und fristgerecht ergangen ist. Die Versammlung sei somit beschlussfähig. Der Präsident weist darauf hin, dass der Generalsekretär der Vereinigung, Herr Müller-Seils, aus privaten Gründen verhindert sei, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen. Er und Herr RA Welling werden ihn vertreten

#### 1. Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende schlägt folgende Ergänzungen der Tagesordnung vor:

- Wahl des kooptierten Mitglieds des Vorstandes, Dr. Wolfgang Haas
- Änderung der Beitragserhöhung: Die Beiträge sollen für persönliche Mitglieder um 8 € auf 100 € sowie für Firmenmitgliedschaften um 38 € auf 300 € erhöht werden

Die vorgeschlagenen Ergänzungen werden einstimmig angenommen.

#### 2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2008 (siehe Rundschreiben vom 07.07.2008, [www.ifa-deutschland.de](http://www.ifa-deutschland.de))

Das Protokoll wird von den Mitgliedern genehmigt.

### **3. Berichte des Präsidenten und der Geschäftsführung, zugleich Rückblick auf den IFA-Kongress 2008 in Brüssel und Vorschau auf die Kongresse Vancouver 2009, Rom 2010 und Paris 2011**

Im Präsidentenbericht geht der Vorsitzende im Wesentlichen auf Young IFA Network, IFA-Regionalgruppen, IFA-Jahreskongress in Brüssel 2008 und in Vancouver 2009 und ein.

#### **a. Young IFA Network:**

Zunächst stellt der Vorsitzende die aktuelle Initiative einer Simulation von DBA-Verhandlungen des Young IFA Network (YIN) vor. Ziel sei es, über die simulierten DBA-Verhandlungen mit Partnern aus anderen Ländern, die praxisbezogenen steuerrechtlichen Herausforderungen zu erörtern. Basis für den Austausch sei insbesondere die Vertiefung des jeweiligen nationalen Rechts. Als erster Partner dieser Initiative sei YIN-Niederlande gewonnen worden.

#### **b. Regionalgruppen**

In einem Kurzüberblick stellt der Vorsitzende die Regionalgruppen der IFA-Deutschland vor (IFA-Sektion Bayern; Rhein-Ruhr-Kreis; IFA-Sektion Rhein, Main, Neckar; Sektion Berlin) und deren Aktivitäten vor. Er bedankt sich für die vielfältigen Initiativen innerhalb der Regionalgruppen und den hohen Zuspruch.

#### **c. Bericht über IFA-Kongresse**

Es werden die Jahreskongresse der IFA skizziert:

##### **IFA-Kongress Brüssel 2008 (Rückblick)**

Zentralthemen:

- (1) Nicht-Diskriminierung und
- (2) Grenzüberschreitender Zinsaufwand von Unternehmen.

Bei beiden Generalthemen habe es eine deutsche Panelbeteiligung gegeben; zu (1) Dr. Alexander Rust und zu (2) Prof. Dr. Johanna Hey. Auch in den Seminaren seien deutsche Mitglieder gut vertreten gewesen.

Als Résumé könne festgehalten werden, dass der Jahreskongress einen großen Zuspruch erfahren habe; dies sei zum einen auf die interessante Themenauswahl und die gut besetzten Podien zurückzuführen.

##### **IFA-Kongress Vancouver 2009**

Zentralthemen:

- (1) Betriebsstättenbegriff und
- (2) Fragen der Währungsumrechnungen

Hervorzuheben sei, dass 14 Seminare im Rahmen der Jahreskongresses angeboten würden.

## **IFA-Kongress Rom 2010**

Zentralthemen:

- (1) DBA und Steuervermeidung und
- (2) Erbschaftsbesteuerung international

Einen ersten Überblick über ihre Nationalberichte würden zu (1) Herr Dr. Alexander Linn und zu (2) Herr Prof. Dr. Christoph Watrin zu Beginn des Symposiums geben.

## **IFA-Kongress Paris 2011**

Zentralthemen:

- (1) Grenzüberschreitende Umstrukturierungen und
- (2) Vermeidung der Doppelbesteuerung von Unternehmenseinkommen

Der Vorstand habe als Nationalberichterstatter zu (1) Hartmut Wolter und zu (2) Dr. Arne Schnitger benannt.

### **d. Bericht des Generalsekretärs durch den Präsidenten**

Der Vorsitzende leitet den Bericht des Generalsekretärs mit einem Überblick über die aktuelle Finanzlage der Deutschen Vereinigung ein. Die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) schließt formal mit einem Jahresüberschuss von 7.729,83 € ab. Von den Mitgliedbeiträgen in Höhe von 98.020,00 € (Vj. 96.364 €) seien als deutsche Beitragsverpflichtung an die IFA Rotterdam 60.240,00 € durchgeleitet worden (Vj. 59.320,00 €). Das entspricht 61,45 % der Jahresbeitragssumme.

Die geprüfte und testierte Bilanz zum 31.12.2008 weist auf der Aktiv- und Passivseite den Betrag von 194.661,09 € (Vj. 238.156,68 €) aus. In einer zweckgebundenen Rücklage, die im Ursprung aus den Spenden des IFA-Kongresses in München 2000 stamme und für deren zielgerichtete Verwendung die Vereinigung der Finanzverwaltung unmittelbar nachweislich sei, seien zum Jahresende 2008 noch 36.150 € enthalten. Der Betrag werde durch die Zusage, das Projekt Reimer/Kube (Heidelberg/Mainz) weiter zu fördern, im Jahr 2009 mehr als aufgebraucht sein. Die Mittel aus der freien Rücklage in Höhe von 78.600 € gem. § 58 Nr. 7a AO hätten auf 89.500 € aufgestockt werden können. Es bestehe zeitlich kein Vergabebedarf, sofern davon abgesehen werde, dass dauerhaft keine zu hohen Reservepolster gebildet werden dürften.

Der durch die Dr. Bitz Dr. Ring Dr. Schotter GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Düsseldorf testierte Jahresabschluss könne im Sekretariat der Geschäftsführung eingesehen werden.

Die Zahl der Mitglieder sei im Saldo der Ab- und Zugänge gegenüber dem Vorjahr um 21 gestiegen. Die Mitgliedschaft setze sich wie folgt zusammen: 701 persönliche Mitgliedschaften, 122 Unternehmens- und 8 Institutsmitgliedschaften. Mit diesem leichten Mitgliederzugewinn habe der seit Jahren anhaltende positive Trend in der Mitgliederentwicklung fortgesetzt werden können.

Im abgelaufenen Berichtsjahr seien folgende personelle Änderungen in der Zusammensetzung des Vorstands zu verzeichnen:

Durch Zuwahl:

- Dr. Michael Kröner, Deutsche Bank AG Frankfurt a.M.
- MinDir. Florian Scheurle, BMF, Berlin
- Prof. Dr. Dietmar Gosch, BFH, München

Erneuerung des Mandates:

- MinDirig. Eckehard Schmidt, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen

Zum Abschluss werden die unterstützten Forschungsprojekte dargestellt.

#### **4. Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung**

Die von Johannes Kippenberg beantragte Entlastung des Vorstands wird von der Mitgliederversammlung einstimmig bei Enthaltung der Entlasteten beschlossen.

#### **5. Wahlen zum Vorstand**

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor,

Herrn Dr. Wolfgang Haas, z. Zt. kooptiertes Vorstandsmitglied, in den Vorstand zu wählen sowie

die Vorstandsmandate der Herren

Dr. Herbert Becherer  
Prof. Dr. Wilhelm Haarmann  
Prof. Dr. Norbert Herzig  
RA Bernd Jonas  
Prof. Dr. Wolfgang Schön

um eine weitere Dreijahresperiode zu verlängern.

Die Kandidaten werden ohne Gegenstimme sowie mit Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder gewählt.

## **6. Mitgliedsbeiträge**

*Seite*  
5 von 5

Die Geschäftsführung beantragt, die Mitgliedsbeiträge ab 2010 für die persönliche Mitgliedschaft um 8 € auf 100 € sowie für Firmen- bzw. Institutsmitgliedschaften um 38 € auf 300 € zu erhöhen. Die Erhöhung ergibt sich als notwendige Folge daraus, dass die IFA (Rotterdam) als Zentralorganisation wegen zunehmender Aufgaben die Beiträge ab 2010 ebenfalls erhöht hat.

Die vorgeschlagenen Erhöhungen werden ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung angenommen.

## **7. Verschiedenes**

Der Vorsitzende weist abschließend darauf hin, dass die Cahiers nunmehr auch in CD-Form vorliegen sowie verschiedene Sitzungen im Rahmen der Jahreskongresse aufgezeichnet (DVD) würden.

Er schließt die Sitzung mit dem Dank an die Teilnehmer um 18:15 Uhr.

**RA Welling (i.V.f. Müller-Seils)**